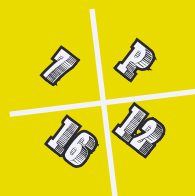


# KUL TUR ORT

ALTE MOLKEREI



7-12/2016

## ... und bis auf eure Augen und Ohren... alles digital!

„Gefördert durch die Initiative Musik  
gemeinnützige Projektgesellschaft mbH  
mit Projektmitteln der Beauftragten der  
Bundesregierung für Kultur und Medien“.



So lautet der offizielle Hinweis der Initiative Musik, die uns finanziell bei der Digitalisierung unseres gesamten Equipments unterstützt hat.

Herzlichen Dank auch an dieser Stelle!

Das Programm ist wie jedes Halbjahr randvoll mit Kabarett, Rock, Reggae, Blues, Pop, Trecksack, Märchen, Geschichten, Theater und außergewöhnlichen Gigs. Lesen Sie sich hindurch. Auch online unter:  
[www.alte-molkerei.info](http://www.alte-molkerei.info)

Für unsere Technik suchen wir immer begeisterte junge Menschen, die sich einarbeiten wollen oder aber schon das know-how haben, um uns in unserer Arbeit zu unterstützen!



Die Molkerei ist mit einer T-Spule für Hörbeeinträchtigte ausgestattet!

Infos unter: [www.selbsthilfegruppe-schwerhörige.de](http://www.selbsthilfegruppe-schwerhörige.de)

Wenn du /Sie also Interesse haben solltet, schreibt uns eine mail (S.45) oder sprecht unsere MitarbeiterInnen an. In den Bereichen Theke, Technik, Bauten, Werbung und Verteilung können wir jede helfende Hand gut gebrauchen!!!

Der **Vorverkauf (VVK)** findet an folgenden Stellen statt:

• **Tourist Info Bocholt**

Nordstr.14, Tel: 02871 / 5044

mo - fr: 10 -18 Uhr sa: 10 - 14 Uhr

• **Theaterbüro Bocholt**

Rathaus Berliner Platz 1 Tel: 02871 / 12309

die -fr: 10 -12 Uhr die - do: 15 -17 Uhr

• und nur bei Veranstaltungen auch im Kulturort selbst!

• **Preisermäßigungen (falls angegeben!):**

gelten nur für Schüler- und StudentInnen gegen Vorlage eines gültigen Ausweises

• Die **Abendkasse (AK)** ist nach Einlass geöffnet!

• **Kleidungsstücke**, die nicht getragen werden, sind aus brandschutztechnischen Gründen **unbedingt** an der Garderobe abzugeben!

• **Nach Beginn** einer **theatralen** Veranstaltung ist kein Einlass mehr möglich.

• Um die **Privatsphäre** der Künstler zu schützen und **Irritationen** im Publikum zu vermeiden, ist das

• **Fotografieren und Filmen sind** nur nach vorheriger Absprache mit dem Veranstalter gestattet. Haben Sie noch Fragen?

Wenden Sie sich während Ihres Besuches an eine(n) unsere(r) Mitarbeiter(innen)!

**Wir wünschen gute Unterhaltung und einen angenehmen Aufenthalt im Kulturort!**

# June Erkelenz

Mi., 24.08.16

Einlass: 19:00 h

Beginn: 19:00 h

Eintritt: frei

Die Engländerin June Erkelenz ist 1946 in Manchester geboren.



Nach der Schulzeit in Manchester und Wales hätte sie gerne die Kunstschule besucht, aber auf Wunsch der Eltern hat sie etwas „Vernünftiges“ gelernt und wurde auf der höheren Handelsschule Sekretärin.

1969 lernte sie ihren deutschen Ehemann in Manchester kennen und ist mit ihm nach Deutschland gekommen. Das Ehepaar hat in Karlsruhe, Hagen,

Neuss und nochmals Karlsruhe gelebt und seit 1987 in Bocholt.

Obwohl sie immer den Wunsch zum Malen hatte, fing sie erst im Rentenalter damit an. Dann hat es sie gepackt - seit dem ersten Bild 2011 sind über 300 Werke entstanden. Das handwerkliche Können hat sie teilweise auf Malreisen, aber überwiegend autodidaktisch erlernt. Ihre Malstile sind unterschiedlich; abstrakt, gegenständlich, Portrait, fotorealistisch, mit Öl, Kreide, Bleistift und Acryl. „Manchmal habe ich eine Idee im Kopf, manchmal fange ich einfach mit eine Farbe an und das Bild entwickelt sich fast von alleine.“ Am liebsten malt sie Schlechtwetterbilder, was nicht überraschend ist für eine Frau aus Nordengland. Das Leben und die Natur liefern reichlich Inspiration.

„Ich habe so viele Ideen im Kopf, daß mein Leben nicht lang genug sein kann, um alles zu realisieren.“



Ausstellungen:

2013 Dez. - Kunst und Form, Rees

2014 Okt. - Volksbank Bocholt

(Einzelausstellung)

2014 Feb. - Evonik Industries Marl

(Einzelausstellung)

2013, 2014, 2015 Mai -

Kunstcarree Bocholt

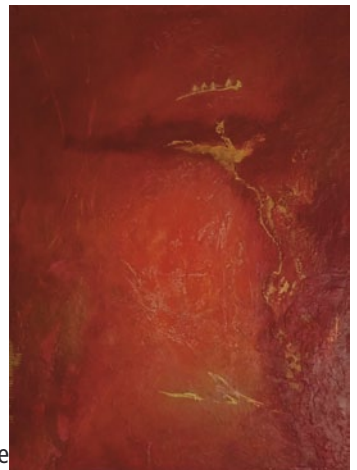
2014 Sep. - Reeser Kunstmarkt

2015 Dez. - Kunst und Form Rees,

Gruppe

Seit August 2015

Galerie 62, Clarastr., Bocholt



<http://www.juneart.de>

**„Pension Schöllner“  
von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs**

Fr., 26.08./ Sa., 27.08./ So., 28.08.2016

Einlass: 19:00 h

Beginn: 20:00 h

VVK: 10,00 €, VVK (erm.): 8,00 €

AK: 12,00 €, AK (erm.): 10,00 €

Wie verrückt sind wir eigentlich in all unserer Normalität?!

Wieviele Ticks haben wir, ohne dass uns unsere

Mitmenschen darauf aufmerksam machen?!

Wieviel Wahnsinn,

Ticks, Neurosen

und Psychosen, die

unentdeckt neben uns einhergehen, können wir

erdulden, ohne aus der Haut zu fahren?!

Mit Pension Schöllner

widmet sich die

Bocholter Bühne diesen

Phänomenen des

Alltagswahnsinns.

Geschrieben um die

Jahrhundertwende

des vergangenen

Jahrtausends,

aktualisiert um einige sprachliche Besonderheiten.

Klapproth, ein sensationlüsterner Herr, hält seine Umgebung durch einen Trick seines Neffen und dessen Freund von Irren bevölkert, dabei sind diese vermeintlich Irren doch allzu normal und das ein Jede/r auf seine Art.

Der Blickwinkel entscheidet eben über Normalität und Wahnsinn. In diesem urkomischen „Lustspiel“ aus der Jahrhundertwende des vergangenen Jahrhunderts

ziehen die SpielerInnen der Bocholter Bühne alle Register ihres Könnens.

Liebevoll inszeniert von Ralf Melzow, sanft geführt von Kerstin Flakowski (Assistenz) entrollen die DarstellerInnen vor unserem staunenden Blick ein kleines Feuerwerk an Einfällen und entführen uns spielerisch in die individuellen Eigenartigkeiten der gespielten Figuren.

**JEDE ÄHNLICHKEIT MIT  
TATSÄCHLICH LEBENDEN  
MENSCHEN IST REIN ZUFÄLLIG  
UND NICHT BEABSICHTIGT!  
SOLLTEN SIE PERSONEN DIESER  
ART KENNEN - VORSICHT!**

Es spielen:

Dominik Dahm, Petra Ebbert, Uve Eichler, Eileen Hintenberger, Helene Krüger, Christiane Leiting, Conny Meckelholt, Heike Mecking, Ralf Ruhle, Greta Teschlade, Maik Weelink, Birgit Wiemann, Mathias Winter sowie Steffi Peters, Pia Rodriguez

<http://www.bocholterbühne.de>



# The Rude Reminders

Fr., 02.09.16

Einlass: 20:00 h

Beginn: 21:00 h

VVK: 10,00 €

AK: 13,00 €

Die Reggae-Band THE RUDE REMINDERS aus Mülheim an der Ruhr, spielt seit 2012 die Roots music von der fernen carribischen Insel und erinnert mit dieser an die immerwährende Nachricht jener, welche die Menschen positiv beeinflussen und ihnen die

Augen für die Wahrheit öffnen möchten.

Mit einer brennenden Rhythmusgruppe, Hammondorgel, geladenem Satzgesang und einer kraftvollen brass-section haben die Eigenkompositionen potenzial, großes Publikum zu begeistern.

Erstmals waren die Reminders im Jahre 2012 mit ihrer Musik als Duo mit Gitarre und Gesang unterwegs.

Bald bekamen wir Zuwachs und spielten einige Konzerte in unserer Heimatstadt.

Im Sommer 2013 löste sich die Gruppe allerdings wieder auf, jedoch nur, um sich in noch stärkerer Formation neu zu bilden.

Mit der inzwischen 8-köpfigen Crew haben wir eine Zeit voller Inspiration und Konzerten erleben dürfen und werden dies auch fortsetzen.

Roots music will never die!

Die Crew:

Leo Kurowski (Lead vocals)

Marius „Daddy“ Aquarius (Bass)



Kevin „The music man“ Szeremy aka Kev Rattle (Percussions)

Ricky West (Guitar, Vocals)

Lion „Dread Lion“ Schmitz (Drums)

Kai Weiner (Organ, Vocals)

Beb (Sax)

Max (Trombone)

Lukas „Dubby Luce“ Schmitz (Live Dub Mixing)

<https://www.facebook.com/TheRudeReminders>

# Thorsten Sträter

**Es ist nie zu spät, unpünktlich zu sein**

Sa., 03.09.16

Einlass: 19:30 h

Beginn: 20:00 h

VVK: 16,00 €

AK: 18,00 €

Hallo! Ich bin es selbst. Der Sträter.  
Sie wissen schon. Ruhrgebiet. Mütze.  
Zeitlich öfter mal ein bisschen knapp  
dabei.

Ich hab' das Programm fertig!

Wie üblich komplett selbst gehäkelt.  
Diesmal geht s aber echt um alles: die  
Macht der Entspannung, Erziehung, Sex,  
Bratwurst, die heilende Kraft der Musik  
und um den Vater des Gedanken. Er  
heißt Günter. Und es geht um die Zeit!

Was sie macht, wie sie funktioniert,  
wonach sie riecht und ob man sie  
umtauschen kann. In der Art so.

Das sagte mein Oppa immer: „In der Art so.“

Speziell wenn er mir was erklären wollte - zum Beispiel  
die Struktur eines Märchens. Um es anschaulicher zu  
gestalten, wählte er dann zusätzlich Motive aus dem  
Zweiten Weltkrieg, stellte jedoch zügig fest, dass das  
völlig sinnbefreit ist, und brach desinteressiert ab.

„Weißte, Rapunzel, Kettenfahrzeug, Haare ... in der Art  
so.“

Dann wollen wir mal hoffen, dass ich das alles in  
gerade mal zwei Stunden untergebracht kriege.

Na komm, noch mal ganz offiziell:

**VOM MACHER VON „SELBSTBEHERRSCHUNG  
UMSTÄNDEHALBER ABZUGEBEN“, ALSO MIR,  
KOMMT NUN DAS PROGRAMM: „ES IST NIE ZU**



Foto: Guido Schröder

**SPÄT, UNPÜNKTLICH ZU SEIN“.**

**SPRACHLICH JETZT NOCH GUTER!**

Es wird ein Abend in sonorerem  
Deutsch, eine große Tüte Pointen lässt  
runtergebrummt - dazu, dazwischen,  
oben drüber: Geschichten, die man  
jetzt mal nicht von YouTube oder aus  
dem TV kennt. Knuspriges Material,  
dampfend frisch, unter anderem eine  
Story, die ich in L. A. geschrieben habe.

Die handelt an sich vom Tapezieren,  
aber man kann sie gut anmoderieren  
mit: „Die nächste Geschichte habe ich in Los Angeles  
geschrieben, (Schulterzucken)

You know ... Sunset Boulevard ...“

Auch wieder enthalten: Drei Minuten Polit-Kabarett  
vom Feinsten. Vielleicht gibt es sogar eine Fortsetzung  
von „Struppi“. Gut, das Tier ist tot. Trotzdem.

Wie sagte schon René Descartes:

„Man sollte sich nur den Gegenständen zuwenden,  
zu deren klarer und unzweifelhafter Erkenntnis unser  
Geist zureichen scheint.“

Ich hab keine Ahnung, was das bedeuten soll.

Aber ich freu mich auf Sie!

Und pünktlich bin ich auch. Echt jetzt.

Besser, ich fahre schon mal los.

Ihr Thorsten Sträter

[www.torsten-straeter.de](http://www.torsten-straeter.de)

# A teyl vun dir - a teyl vun mir

## Jiddische Lieder und Klezmer

Fr., 09.09.16

Einlass: 19:30 h

Beginn: 20:00 h

VVK: 12,00 €

AK: 14,00 €

VALERIYA SHISHKOVA Gesang

SERGEY TREMBITSKIY Klavier, Flöte

GENNADIY NEPOMNJASCHIIY Klarinette

Die in Moskau geborene und seit vierzehn Jahren in Dresden lebende Valeriya Shishkova hat sich in den vergangenen Jahren zu einer herausragenden und deutschlandweit überzeugendsten Interpretin jiddischer Lieder entwickelt. Zahlreiche Konzertgastspiele von Bremen bis München brachten ihr in den vergangenen Jahren große Anerkennung und herzliche Resonanz. Auch im Ausland: sie ist Preisträgerin des Internationalen Wettbewerbs der jüdischen Musik in Amsterdam. Und das liegt – neben der Perfektion und dem begeisternden Zusammenspiel ihrer beiden Musiker – an der besonderen Persönlichkeit der Sängerin, die Wärme, Empathie und innige Anteilnahme zu verschenken weiß.

Valeriya Shishkova & Di Vanderer spielen sowohl traditionelle jiddische Lieder und Klezmer als auch zeitgenössische Kompositionen nach Texten klassischer und moderner jiddischer Autoren.

Zu ihrem Repertoire gehören auch eigene Kompositionen nach Gedichten der israelischen Dichter Lev Berinsky und Michael Felsenbaum, die beide zu den wenigen und möglicherweise letzten Autoren gehören, die nicht in Hebräisch, sondern in ihrer jiddischen Muttersprache schreiben.

Valeriya Shishkova besitzt die Gabe, Lieder mit einer

großen und ergreifenden Emotionalität so spürbar und mit Herzblut zu gestalten, dass sich wohl niemand im Raum diesem besonderen Zauber entziehen kann. Ihre große Menschlichkeit und Freundlichkeit, den großen Reichtum ihrer Seele, teilt sie in ihren Konzerten mit ihrem Publikum.



Ein Mensch ist immer ein „Gemisch“. Und ist dieser Mensch ein Jude, dann gibt es in ihm noch zusätzlich Jahrhunderte alte gespeicherte Erfahrung der Verschmelzung mit anderen Kulturen wie auch der Vertreibung aus ihr. Die Sprache, Jiddisch, die er spricht, die Melodien, die er in seinem Herzen bewahrt – all das ist zum Teil von seinem Volk geschaffen, aber auch zum Teil von jenen Völkern, bei denen sein Volk gelebt hat. Darüber erzählt dieser Abend, an dem jiddische Lieder und Klezmer erklingen, Lieder jüdischer Autoren und einige eigene Lieder der Sängerin.

Weiterlesen unter: [www.alte-molkerei.info](http://www.alte-molkerei.info)

Konzert LiVe&hautnah

## Kirbanu (AUS)

Mittwoch, 20. Januar 2016

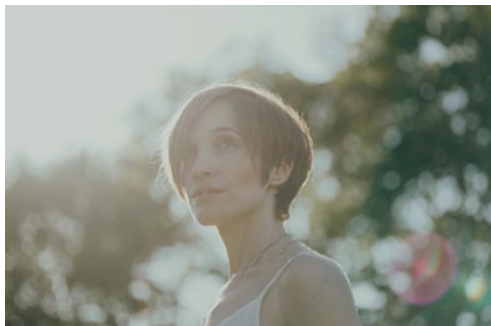
Einlass: 19.30 Uhr

Beginn: 20.30 Uhr

Der Eintritt ist frei

**LiVe&hautnah**  
mittwochs im Moike-Foyer • Eintritt frei • Die milchkräutle genümm!

Kirbanu,

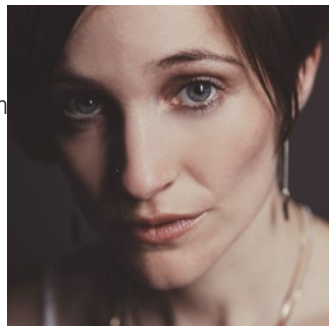


eine Australische Pop-Folk Sängerin und Songwriterin  
ist auf Tour durch Europa

um ihr neues Album „Drifting“ zu promoten.

Kirbanu's Musik ist gefühlvoll und wunderschön,  
mit persönlichen Songtexten.

Ihr Stil ist eine  
reizende Mischung  
von Folk-Elementen  
mit modernem  
Pop. Leicht zu  
empfangen, doch  
faszinierend und  
echt.



Kirbanu ist geprägt  
von Künstlern wie:  
Tina Dico, Damien Rice,  
Sarah McLauchlan und Joan Baez.

<http://kirbanumusic.com>





Koncert

# Eva Almagor (NL)

in Cooperation mit der Drucultuurfabriek

Fr., 16.09.16  
Einlass: 20:00 h  
Beginn: 21:00 h

VVK: 12,00 €  
AK: 15,00 €



She has been playing a series of shows from on-air radio performances to intimate theaters to larger festival stages; Dutch radio stations such as 3FM, Radio 1, 5, and 6, Oerol, support acts for dutch artists like De Dijk, Krystl and Dany Lademacher s Wild Romance.

The first single of her debut album „While we re waiting“ and full album “Against the grain” are out now!  
A few heroes: Susan Tedeschi, Bonnie Raitt, Jason Isbell, Ray Lamontagne.

[www.evaalmagor.nl](http://www.evaalmagor.nl)  
or follow her on Facebook and Youtube.

Text: Gelin Bouwman  
pics: Joep Janssen

*„The Nora Jones of the Netherlands,  
with a lot more blues and balls“*

OngekendTalent NCRV-

Get ready for Eva Almagor's Southern Soul.

Songs full of blues and pop that will take you to familiar ambiguous situations.

Eva and her band bring fresh vintage vibes, influenced by their musical heroes.

Eva's musical career kick started years ago with the release of 2 singles and an EP.



<http://www.evaalmagor.nl>

## Five in harmony - a cappella for you

Sa., 17.09.16

Einlass: 19:30 h

Beginn: 20:00 h

VVK: 8,00 €

AK: 10,00 €

Fünf taffe Jungs

– frech, witzig, romantisch –

Einfach Super!

Durch ihre musikalische Ausstrahlung nimmt die A cappella-Gesangsformation „Five in Harmony“ ihr Publikum von Anfang an mit auf Ihren Streifzug durch die Musikwelt der 60-er und 70-er Jahre. Ihr fast lupenreiner Satzgesang besticht durch die Leichtigkeit der Straße – eben spaßig, schwungvoll und publikumsnah. Jede Nummer ist zwar bis ins Detail einstudiert, wird aber jedes Mal mit dem unwiderstehlichen Parfum des Spontanen auf's Neue interpretiert.



„Five in Harmony“ vor 12 Jahren ins Leben gerufen, feierte die ersten Erfolge bei Auftritten im engsten Familien- und Bekanntenkreis. Damit waren die ersten Schritte gemacht und die Gruppe bewegt sich seitdem behände und sicher auf den noch wenig ausgetretenen Pfaden der A cappella Musik. Zu Gastspielen sind die Sänger inzwischen auf Hochzeiten, Betriebsfesten und Jubiläen unterwegs. Eins ist klar: Die „fünf“ sind als „Local Heroes“ aus der regionalen Szene nicht mehr wegzudenken. Es handelt sich bei den Mitgliedern um den abgründigen „Bass“ Bernd Ulland, den ausgelassenen

„Counter-Tenor“ Marcel Bönninger, den gefühlvollen „Mister Emotion“ Klaus Meyer, Wilhard Entrop als der „Mann der Mitte“, sowie die „ruhige Basis“ Bariton Albert Willich, die sich durch die Lust am Singen zusammengefunden haben.

Brummelbass, Begleitstimmen und Liedstimmen gesummt, gepfiffen und gesungen, aber immer ohne Instrumente

Five in Harmony live on stage

Ein spritziges Live-Erlebnis erwartet nicht nur die Midlife-Semester, die hier in Erinnerungen schwelgen können.

<http://www.five-in-harmony.de>

## GrimmsKrams

## Hänsel küsst Dornröschen

So., 18.09.16  
 Einlass: 16:30 h  
 Beginn: 17:00 h

VVK: 7,00 €  
 AK: 9,00 €

Bereits im Januar ein großer Erfolg  
 im Kulturort Alte Molkerei!!!  
 Grims-Krams (3. Aufführung)



Hänsel küsst Dornröschen

Steffi Schätzle und Ruth Sondermann spielen Märchen. Auf der Bühne schlüpfen sie in die unterschiedlichen Rollen und mit Witz, Humor und Leichtigkeit entführen sie Sie in das Reich der Märchen. Hier begegnet man einer verfressenen Hexe, einem schnarchenden Dornröschen und die Prinzen heutzutage sind auch nicht mehr das, was sie mal waren...

Ruth Sondermann ist Bocholterin, Mama von zwei Kindern und Erzieherin. Durch den Beruf ist sie über die Arbeit



mit dem Märchenmobil zum Erzählen gekommen und hat dies vor zehn Jahren durch die Ausbildung zur Geschichtenerzählerin an der Akademie für musische und künstlerische Bildung in Remscheid professionalisiert. Sie tritt als Erzählerin für Kinder und Erwachsene auf, gibt Seminare und Workshops zum Thema Erzählen und arbeitet als Mitarbeiterin des Erzählprojektes Fabula Held für Grundschulen.

Die Bocholterin Steffi Schätzle ist Sportlehrerin, Mama von drei Kindern und Referendarin im Bereich Sonderpädagogik. Ihre Theaterliebe entdeckt sie im Jahr 2000 als Internatserzieherin in Bad Godesberg. Angesteckt wurde diese durch die Märchenhütte Berlin

... die besonders große Freude beim Spiel mit Kindern verbindet uns, inspiriert durch die Verrücktheit des Alltages.

Für Jung und Alt, empfohlenes Alter ab 5 Jahre.

# Dave Davis

Di., 20.09.16

Einlass: 19:30 h

Beginn: 20:00 h

VVK: 18,00 €

AK: 20,00 €

Als Dave Davis



1973 in Köln geboren wurde, dachten wohl noch nicht mal seine aus Uganda stammenden Eltern, dass er mit seiner 360-Grad-Schokoladenseite die Menschen in Deutschland zum Lachen bringen wird.

Nach dreijähriger Tätigkeit als Versicherungs-kaufmann im Innendienst absolviert er ein Bachelor-Studium (Bachelor in Recording Arts).

Seither ist er auch als selbständiger Komponist und Produzent tätig und schrieb unter anderem Songs für die Boyband Part Six, Enie van de Meiklokjes, Klingeltöne für Jamba und produzierte Hörbücher. Inspiriert von einer selbsterstellten Liste mit zehn verrückten Dingen, die Davis in seinem Leben erledigt sehen will, meldet er sich bei einer Offenen Bühne an, um das ihm stets nachgesagte komödiantische Talent auf die Probe zu stellen.

2009 wird Dave für die Rolle des Motombo Umbokko zweifach mit dem im deutschsprachigen Raum renommierten Prix Pantheon in den Kategorien „Beklatscht & Ausgebuht“ (Publikumspreis) und „Klotzen & Glotzen“ (TVPublikumspreis) ausgezeichnet. Außerdem erhält er 2009 den Publikumspreis bei Tegtmeiers Erben. 2010 wird ihm der „Goldene Arsch mit Ohren“ im Rahmen des internationalen Kleinkunstfestivals in Koblenz überreicht.

Kurz danach gewinnt er den „Deutschen Comedypreis“ in der Kategorie „Bester Newcomer 2010“.

Seit dem Jahr 2014 tritt Davis fernab seiner Bühnenfigur Motombo Umbokko ohne Haube, Kittel und gespielten Akzent auf.

Als solcher wird er im März 2015 mit dem Kabarettpreis Stuttgarter Besen (Goldener Besen)des Stuttgarter Renitenztheaters ausgezeichnet.

Dave Davis wird mit einer Preview seines neuen Programms am 20. September die diesjährigen Bocholter „Interkulturellen Wochen“ eröffnen.

Gemeinsame Veranstalter des Abends sind der Kulturort Alte Molkerei, die Familienbildungsstätte Bocholt und der Bocholter Integrationsrat.

# Wolf Maahn

## „solo & acoustic“ Tour 2016/17

Fr., 23.09.16

Einlass: 20:00 h

Beginn: 21:00 h

VVK: 21,00 €

AK: 24,00 €

Wolf Maahn, 'Solo & Acoustic' Tour 2016/17



„Wolf Maahn spielte sein Publikum glückstrunken!“, lautete jüngst eine Überschrift in der „Hamburger Morgenpost“ und der Konzert-Review füllte eine ganze Seite.

Besser lässt sich die reale Wolf Maahn-Liveerfahrung kaum zusammenfassen. Auf über 1200 Konzerten, 18 Tourneen und etlichen Festivals u.a. mit Bob Marley, Fleetwood Mac oder Bob Dylan konnte er Millionen Konzertbesucher begeistern. Dabei kann sich „einer der besten deutschen Liveacts“ (Kölner Stadtanzeiger) auf Hits und lyrische Geniestreiche wie „Irgendwo in Deutschland“, „Rosen im Asphalt“, „Ich wart auf Dich“ oder „Kind der Sterne“ verlassen und somit auf „unsinkbare deutsche Rockklassiker“ (Rolling Stone). Für Musiker, Texter, Schulklassen, Coverbands oder mitgesungen auf nächtlichen Strandparties in den Dünen sind sie „zu neuem deutschen Liedgut geworden“ (wdr.de).

Gute 30 Jahre nach seinem Debutalbum „Deserteure“

beweist Maahn nach wie vor auf unverwechselbare Art, dass deutsche Sprache und Rockmusik auch Groove-tauglich sind. Und wenn es ihn hin und wieder alleine auf die Bühne treibt, wirkt die große Stärke eines Abenteurers: Seine Spontaneität und sein direkter Zugang zu den Fans. Eine Gitarre, ein stampfender Fuß – dann ertönt seine unverwechselbare Stimme. Das pure Wolf Maahn Erlebnis – hautnah & intensiv. Seine Hits klingen selbst in dieser Form so kraftvoll, so rhythmisch, dann wieder so einfühlsam und intim, dass sich bislang kein Publikum dieser besonderen Magie entziehen konnte. „Nie enttäuscht hat Wolf Maahn, der als viriler Gefühlsmagier unbeirrt Songs singt, die eigentlich Kitsch sein müssten. Aber auch allein an der Gitarre macht er aus Schmachtfetzen wie „Total verliebt in dich“, „Kind der Sterne“ und „Gut, gut, gut“ seltsam anrühende Schmusestücke, die einem heiße Zähnen in die Augen treiben.

Stundenlang könnte ich seinem nöligen Maunzen bei „Vereinigte Staaten“ und „Kathedralen von Zahlen“ zuhören. Wie macht Maahn das bloß? Muss das Charisma sein.“ (Arne Willander/Rolling Stone)

Aktuelle Alben:

Sensible Daten (Liberio Rec, 2015)

Lieder vom Rand der Galaxis- Solo Live (Liberio Rec, 2012)

<http://www.youtube.com/watch?v=DPgeJi5V48c>

Chansontheater

# Duo PianLola

deutsch/spanisches Chansontheater

Sa., 24.09.16

Einlass: 19:30 h

Beginn: 20:00 h

VVK: 12,00 €

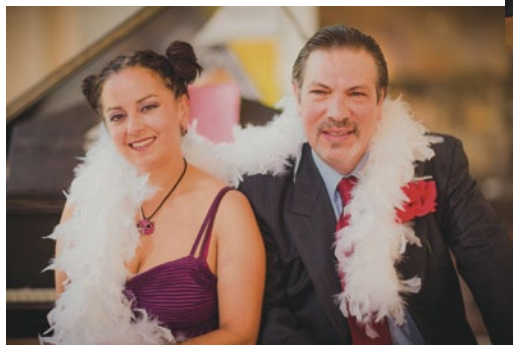
AK: 14,00 €

Duo PianLola deutsch/spanisches Chansontheater



Eine wunderbare Mischung aus Berliner Kabarett & Argentinischer Tangomusik

Lola Bolze (Gesang) und Jorge Idelsohn (Piano) interpretieren Chansons und Tangomusik von Claire Waldoff bis Homero Manzi ganz neu und verpacken sie in amüsante Geschichten.



... von Berliner bis Argentinier

Die Story: Der elegante südamerikanische Pianist Alois soll bis zum nächsten Morgen eine neue Komposition in der Philharmonie abgeben. Mitten in einem Kreativitätstief trifft er auf die Berliner Portiersche Lola. Die Quasselstrippe erzählt ihm ihr ganzes Leben – inklusive aller Männergeschichten. Und dabei wird sie ohne es zu merken zur Muse für Alois ...



Die Musik: Lieder aus den 1920er bis 1960er Jahren werden neu interpretiert und mit argentinischer Tangomusik kombiniert.

Eben typisch PianLola – irgendwie retro und doch topaktuell.

Photos: Joachim Dette

<http://www.pianlola.de>

# Das **WDR 5** Kabarettfest

## Zum 10. Mal: Das WDR-Kabarettfest in Bocholt!

Mi., 28.09.16

Einlass: 19:30 h

Beginn: 20:00 h

VVK: 14,00 €

AK: 16,00 €

Kabarett, Nonsens, Satire und musikalische Unterhaltung präsentiert Moderator **Hennes Bender** mal wieder ein Kleinkunst-Programm der Sonderklasse.

**Bill Mockridge** ging fast 25 Jahre in deutschen Haushalten jeden Sonntag ein und aus - nicht als

Kabarettist, sondern als Erich Schiller in der Lindenstraße. Er steht seit über 50 Jahren auf der Bühne, gründete



nach seiner Auswanderung aus Kanada das Bonner Impro-Theater „Springmaus“, hat einen selbstironischen Bestseller übers Altern geschrieben – und ist ganz nebenbei Vater der wohl größten Theater- und Comedy-Familie Deutschlands (1 Frau und 6 Kinder mit Kunst- und Bühnenberufen), die u.a. auch als „Die Mockridges“

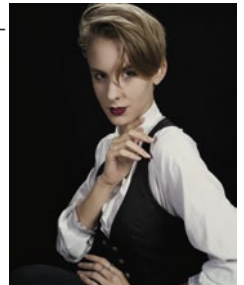
von Zeit zu Zeit das WDR-Fernsehprogramm unsicher macht.

**Markus Barth** ist nicht verwandt und nicht verschwägert mit dem anderen Barth, wie er vor seinen Auftritten gerne betont. Er heißt halt leider einfach so

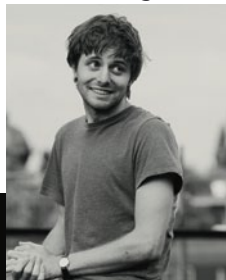


– und beweist, dass Stand-Up-Comedy auch mit einer gewissen Haltung funktioniert. Der Kölner arbeitete als Autor für zahlreiche Fernsehshows, wie die „heute-show“ und Ladykracher, zur Zeit präsentiert er sein neues Programm „Sagt wer?“ auf der Bühne.

**Lisa Eckhart** hat im letzten Jahr das Finale der deutschsprachigen Poetry-Slam-Meisterschaften nur durch einen Losentscheid verpasst. Die Wahl-Berlinerin aus Österreich ist eine echte Bereicherung der Szene und überzeugt mit präzisem Sprachwitz, schlitzohriger Boshaftigkeit, bösen Reimen und pointierter Provokation.



**Lennart Schilgen** ist Liedermacher und Musikkabarett-



tist und mäandert mit seinem Programm „Engelszungenbrecher“ vom Tragischen ins Komische, vom Schönen ins Schräge und wieder zurück. Der Berliner gewann im letzten Jahr den Deutschen Chansonpreis

als bester Nachwuchskünstler und in diesem Jahr den Bielefelder Kabarettpreis. Auf seiner Homepage heißt es augenzwinkernd: Lieder & Schabernack – seit 1806.

Zu Hören am 8.10.2016 auf WDR 5 von 15.05 bis 16.55 Uhr und in der darauf folgenden Woche in U22 am 11. und 12.10. in zwei Teilen von 22.05 bis 23.00 Uhr.

## Alexis Kara & DESiMO

### -Zur selben Zeit am selben Ort-

Sa., 01.10.16

Einlass: 19:30 h

Beginn: 20:00 h

VVK: 16,00 €

AK: 18,00 €

Alexis Kara und DESiMO

- auf einer Bühne, gleichzeitig, also zusammen!

Als ob sie alleine nicht schon genug die Bühne rocken.

DESiMO - Komik, Kabarett, Unerklärliches...



Mit Witz, Charme, Geist und Esprit entdeckt er das Skurrile in unserem Alltag und wagt sich an das Unerklärliche.

Detlef Simon macht sich seine Gedanken.

Obwohl – eigentlich macht er sich unsere Gedanken.

Oder – denken wir die Seinen?

Alexis Kara - Schauspieler, Physical Comedian, Humorist - oder was? Vor der Kamera ist er bekannt als Dennis Knosalla bei der ZDF HeuteShow. Und auf der

Bühne? Da weiß er oft nicht, was er tun soll und improvisiert was das Zeug hält, so richtig – und gekonnt! DESiMO und Alexis kommen alleine und sind dann doch zu zweit da.

Was wäre schöner, als die beiden mal gleichzeitig auf der Bühne zu erleben, denn da könnte man sich darüber freuen, dass sie nicht allein, sondern zusammen, also gleichzeitig da sind. Aber was tun sie? Das weiß eben keiner, am wenigsten sie selbst. Das wird spannend.

Denn die beiden werden sich etwas einfallen lassen, zusammen, gleichzeitig, gemeinsam, und alle überraschen, am meisten wohl sich selbst.

Wie das immer so ist, wird es am Ende sicherlich anders, bestimmt schräger, lustiger und unterhaltsamer als alles, wirklich alles, was Sie jemals zuvor von den beiden zusammen gesehen haben – zur selben Zeit am selben Ort.





## Dementia

### oder der Hut an der Decke

Fr., 07.10. / So., 09.10.2016

Einlass: 19:00 h

Beginn: 20:00 h

VVK: 10,00 €, VVK (erm.): 8,00 €

AK: 12,00 €, AK (erm.): 10,00 €

Demenz ist ein Thema in unserer Gesellschaft, mit dem und das sich nur schwer umgehen lässt.

Das Biografietheater beschäftigte sich eingehend und tiefgründig mit dieser Problematik.

Nicht unheiter, aber nachdenklich und vor Allem:

Ganz so wie im „richtigen“ Leben: vom Nachdenken, bis zur Abwehr, bis zur Wut, bis zur stillen Einkehr...

Unterstützt wird die Gruppe an diesem Abend durch Fachleute, die im Vor- und Nachklang des Stückes zu Wort kommen sollen.

Für RollstuhlfahrerInnen ist ebenfalls gesorgt:



Die Firma Splitthoff hat einen Treppenlift extra für diese Veranstaltung zur Verfügung gestellt. Vielen Dank an alle Beteiligten und der Firma Splitthoff!

Es spielen:  
Doris Tebroke  
Susanne Wilme-

realistisch.

Nachdem durch den Unfall einer Spielerin die Premiere im Juni abgesagt werden musste, versuchen sie es also noch einmal.

So wurde im Laufe der Arbeit ein eigenes Stück geschrieben, in dessen Verlauf sich die Charaktere langsam und allmählich verändern.

ring

Anja Gastrock

Ulla Langer

Katja Kilp

Uve Eichler

Regie/-assistenz: Ralf Melzow / Maria Ratermann

[http://www.bocholterbühne.de/\\_/biografieAktuell.html](http://www.bocholterbühne.de/_/biografieAktuell.html)

Konzert

## \*Start UP\* mit KYTES

Mi., 12.10.16

Einlass: 19:00 h

Beginn: 20:00 h

VVK: 12,00 €

AK: 14,00 €

### \*Start Up\*

Das neue und junge Programm der Alten Molkerei  
Im halbjährlichen Rhythmus wollen wir euch frische,  
junge Bands vorstellen, die kurz vor ihrem grossem  
Durchbruch stehen. Seid bei diesem einmaligen  
Events dabei und seht heute schon live die Bands von  
morgen.

### KYTES

Instant Superstars

Kytes aus München - wenige Bands sind so steil  
gestartet. Ihre Musik ist eine Reise durch Indie und  
Elektro. Kaum zu beschreiben - und genau das ist das  
Besondere.



Die vier Münchner Jungs der KYTES werden bereits bei  
Vielen als Newcomer Band des Jahres gehandelt. Seit  
ihrer Geburtsstunde im Mai 2015 waren sie bereits  
Band der Woche bei der Süddeutschen Zeitung,  
gleich zweimal Band der Woche bei Puls, Lokalhelden



bei egoFM sowie  
Newcomer der  
Woche bei Puaptat.

tv.  
Ihr Sound ist  
mutig und frisch,  
eine Mischung  
aus Electro Pop,  
der modernen

Rock kreuzt. Die Wurzeln der KYTES halten sich an  
starken, tanzbaren Beats, catchigen Gitarren Riffs und  
elektronischen Klangflächen fest.



Die Vocals nehmen einen an die Hand, entführen zu  
einem weit entfernten Ort, um anschließend wieder  
sicher dahin zurückzuführen – mit einem Gefühl,  
genau diese Achterbahnfahrt noch einmal erleben zu  
wollen, koste es, was es wolle.

<http://www.kytesmusic.com>

# The Blue Poets

Sa., 22.10.16

Einlass: 20:00 h

Beginn: 21:00 h

VVK: 17,00 €

AK: 20,00 €

„The Blue Poets“

Errorhead Mastermind Marcus Deml präsentiert das Debut seiner neuen Band „The Blue Poets“

Der vom amerikanischen „Guitar Player magazine“ zu einem der besten Gitarristen der Welt gekürte Ausnahmegitarrist Marcus Deml, bekannt durch seine Band Errorhead, stellt das Debut Album seines neuen Bandprojekts „The Blue Poets“ vor.

Blues getränkter 70“s Rock voller Testosteron im Jahre 2016.

Hookige Songs von einer packenden Band, die neben ihrem charismatischen Bandleader, den jungen australischen Sänger Gordon Grey, den German Bass Boss Markus Setzer und den aus New York wiedergekehrten Powerdrummer Felix Dehmel featured.

Ein Muss für alle Blues Rock und Gitarren Fans.



Marcus Deml-Guitar  
Gordon Grey-Vocals  
Markus Setzer- Bass  
Felix Dehmel- Drums

[www.facebook.com/marcusdemlmusic](http://www.facebook.com/marcusdemlmusic)

[www.thebluepeots.com](http://www.thebluepeots.com)

[www.facebook.com/thebluepoets](http://www.facebook.com/thebluepoets)

## Ibrahim Keivo (Syrien/ Deutschland)

Mo., 24.10.16

Einlass: 19:30 h

Beginn: 20:00 h

Eintritt: 8,00 €

Nur AK

Troubadour des multikulturellen Syriens

Ibrahim Keivo wurde 1966 in einem yesidisch-kurdischen Dorf in der Nähe der Kleinstadt Hassakeh in Nordsyrien geboren. Er ist Sohn einer armenischen Familie, die den Völkermord überlebt hat. Er wuchs im Dreiländereck, wo sich altes syrisches Land (Al-Jezireh = Die Insel) mit mesopotamischen und vorderasiatischen Kulturen treffen : eine Kulturlandschaft mit reicher Vergangenheit, in der eine Vielzahl von Religionen praktiziert und ebenso viele Sprachen und Dialekte gesprochen wurden.

Seit seiner frühesten Jugend führte Ibrahim Keivo's Mutter ihn in die armenischen Gesänge ein, die sie aus ihrer Heimat mitgebracht hatte. Sie war für ihn auch die erste Lehrerin, die ihm Lieder beibrachte, die auf Türkisch, Kurdisch und Mardalli (dem arabischen Dialekt aus der Stadt Mardin) gesungen und gespielt wurden. Die uralte Stadt Mardin liegt im Südosten der Türkei, wenige Kilometer nördlich der Grenze zu Syrien und nicht weit bis zur Grenze des Irak. Sie war zu Zeiten des Genozid Zwischenstation für viele Armenier, bevor sie Zuflucht und Exil in der ganzen Welt fanden. Mit der Ankunft in Nord-Syrien begegnete die Familie auch neuen Kulturtraditionen: den Beduinen, die Keivo sehr inspirierten. In ihrer Kultur sind Elemente der ältesten Zivilisationen und Religionen der Menschheit lebendig geblieben: die assyrische Kultur

mit der aramäischen Sprache. Er begegnet aber auch der syrische Sprache (die mit der heutigen Sprache in Syrien, dem Arabisch nichts zu tun hat), dem orthodoxen Christentum, der Kultur der Yeziden, einer alten Naturreligion, die von den in der Region lebenden Kurden praktiziert wurde und deren heiligster Ort, der Lalish Tempel im heutigen Mosul (dem alten Ninive im Irak) liegt.

Ibrahim Keivo war ein Zeitzeuge und wissbegierig-neugieriger Schüler der kulturellen Vielfalt in Nordsyrien.

Seit 2015 lebt Ibrahim Keivo mit seiner Familie in NRW. Im Klangkosmos singt er Lieder über die Liebe, Freude, Trauer, Ernte. Hochzeitslieder, rituelle Lieder, Mythen. Er singt auf arabisch in verschiedenen Dialekten und Sprachen und begleitet sich selbst auf Saiteninstrumenten. **Lesen Sie weiter auf...**



Ibrahim Keivo – Gesang, Tar, Saz, Baglama, Kamanche, Rabab und Oud

[www.alte-molkerei.info](http://www.alte-molkerei.info)

# The Bobbin Baboons

Fr., 28.10.16

Einlass: 20:00 h

Beginn: 21:00 h

VVK: 13,00 €

AK: 16,00 €

Die Bobbin Baboons sind seit mehr als 25 Jahren den Freunden handgemachter und mitreissender Rock´n´Roll-Musik ein Begriff.



1000 Auftritte, 2000 Dosen Haarlack und 50 Paar spitze Schuhe haben die Baboons in diesen Jahren abgeliefert, versprüht und zerschissen und dabei bewiesen, dass die Musik der 50er Jahre nichts von ihrer Anziehungskraft verloren hat und über alle Generationsgrenzen hinweg zu begeistern vermag - regional und weit über die heimischen Grenzen von Koblenz hinaus.

In einer Zeit, in der Popularität oft eine kürzere Lebensdauer hat, als die Mindesthaltbarkeit von Joghurt, ist ein Vierteljahrhundert ununterbrochene Präsenz auf der Bühne schon bemerkenswert. Erlebt den Rock´n´Roll der Golden Fifties so wie er sein soll - mitreissend und energiegeladen!



Und immer mit einem Augenzwinkern!

<http://www.bobbin-baboons.de>

# Les Dames

## - Als die Männer noch jagen gingen -

Sa., 29.10.16

Einlass: 19:30 h

Beginn: 20:00 h

VVK: 12,00 €

AK: 14,00 €

Die Wiege der beiden Protagonistinnen ist der Kulturverein „Hasper Hammer“ in Hagen Haspe. Dort lernten sie sich 2003 bei verschiedenen Amateurproduktionen kennen und schätzen. Während Constanze Schick in der Hauptsache als Sängerin (klassischer Gesang & Chanson) auftrat, war Brigitte Eiff dort schauspielerisch tätig.

Nach einem gemeinsam verbrachten Abend im Sommer 2005, und ein bis drei Gläschen Wein, beschlossen die Beiden das Duo „Les Dames“ ins Leben zu rufen.

Das Ziel war, dem Publikum eine bunte Mischung aus Kabarett, Comedy und Gesang zu bieten.

Dabei haben die Damen im Laufe der Jahre die verschiedensten Figuren zu Leben erweckt.

Nun möchten „Les Dames“ im Freie Kulturort Alte Molkerei e.V. die „Puppen“ tanzen lassen. Natürlich stellen sie auf der Bühne alle Figuren dar, mit denen sie in den vergangenen Jahren das Publikum zum Lachen brachten.

Selbstverständlich darf das Thema „Männer“ bei zwei Damen nicht fehlen.

Ihr Fokus liegt aber auch auf anderen gesellschaftlichen, politischen und technischen Entwicklungen und Tendenzen. Ob aus der Sicht einer Putzfrau, einer Oma, einer ausgeflippten Ledigen oder einer polnischen Karrierefrau, jede Figur hat aus ihrer Sicht etwas zu sagen.

Die freche Zunge und das lose Mundwerk der Damen verleihen der Show einen einzigartigen Charakter. Aufgelockert wird diese ohnehin schon bunte Mischung durch Musik und professionellen Gesang. Beide Damen sind übrigens als Vollzeitkräfte berufstätig und Mütter.



# Trecksackgruppe Barlo

So., 30.10.16

Einlass: 14:30 h

Beginn: 15:00 h

Eintritt: 5,00 €

Nur AK

Konzert der „Trecksackgruppe Barlo“ mit musikalischen Höhepunkten aus der Volksmusik, aber auch Oldies und Evergreens.

Natuurlijk verheugen wij ons ook heel erg op het bezoek van onze Nederlandse buren.

Notenkenntnisse gespielt werden konnte. Die damals allseits bekannten Küchenlieder wurden auf diesem Instrument gespielt. Mit der Zeit gab es viele Veränderungen in der Musik und der Trecksack war nicht mehr gefragt.



In die Barloer Trecksackgruppe wurde auch das Akkordeon, als verwandtes Instrument, mit integriert. Gespielt werden Lieder aus den 20er bis 60er Jahren des vorherigen Jahrhunderts. Dies kommt gerade bei der älteren Generation sehr gut an. Auf zwei Landesgartenschauen hat die Trecksackgruppe ihr Können vor begeistertem Publikum schon zeigen können. Schlagzeuger, Trecksackspieler und Akkordeonisten. Trecksackspielen war früher eine reine Männerdomäne,

Trecksack? Es ist der in der hiesigen Region gebräuchliche Ausdruck für die Hand-Harmonika. 1993, erging von zwei Spielleuten des Spielmannzuges Barlo ein Aufruf an verschiedene Barloer, ob Interesse an dem gemeinsamen Musizieren mit dem Trecksack besteht. Das fand viel Beachtung. Innerhalb kürzester Zeit gab es die Trecksackgruppe Barlo.

Bis etwa Mitte des 20sten Jahrhundert, gab es, besonders bei der ländlichen Bevölkerung, in vielen Haushalten dieses Instrument, da es ohne

daher ist es schon Bemerkenswert das auch Frauen in der Gruppe sind. Durch die Mischung der beiden Instrumente Trecksack und Akkordeon hat sich das Repertoire erweitert. Zu der Küchenmusik sind modernere Stücke hinzugekommen. Das Gros der Stücke besteht aus Liedern und Schlagern die gerade die ältere Generation in ihrer Jugendzeit gehört und gesungen haben und vor allem: nicht so laut. Es ist zu wünschen, das die Trecksack-Akkordeonmusik, als handgemachte Musik, noch lange Bestand hat.

Konzert

## For the Heartless Vol.2

Mo., 31.10.16  
Einlass: 19:00 h  
Beginn: 19:30 h

Eintritt: 5,00 €  
Nur AK



Publikum mit ihrem Black- / Death-Metal in ihren Bann gezogen.

For the Heartless geht in die zweite Runde. Dieses Mal ist der Abend passend zu Halloween düster und böse.

Den Anfang machen die 4 Jungs der Metalband Between Portals aus Castrop- Rauxel. Mit ihren djentig angehauchten Songs haben die Jungs schon einige regionale Bühnen betreten.

Gefolgt von der Technical Deathmetal Band The Sovereign aus Bad Hamm wird der Abend von Act zu Act dunkler.

Until the Moment comes aus Aurich bringen mit ihrem Metalcore schon seit 2009 Deutschlands Clubs zum beben und haben kürzlich erst die Bühne mit Walking Dead on Broadway geteilt.

Im Anschluss werden die Jungs von Vergil den KulturOrt aussehen lassen, als würden die Nazúl zurück nach Mordor ziehen.

Seit ihrer Gründung 2014 haben die Dortmunder-Jungs schon zahlreiche Shows gespielt und das

Den Abschluss des Abends macht die Lokale Deathcore-Combo Our Burden to Prevail.

Die 4 Jungs aus Bocholt haben schon im letzten Jahr die Bühne der alten Molkerei bereichert und den Zuschauern eine geballte Ladung an tiefen Gitarren und treibenden Blast-beats geliefert.

FOR THE HEARTLESS

OUR BURDEN TO PREVAIL

VERGIL

UNTIL THE MOMENT COMES

BETWEEN PORTALS

31.10.2016 Alte Molkerei

DOORS 19:00 BEGINN 19:30 DAMAGE 5€

Werther Str. 16 46395 Bocholt

KULTUR ORT ALTE MOLKEREI



# Epitaph

## “Fire from the Soul“-Tour

Fr., 04.11.16

Einlass: 20:00 h

Beginn: 21:00 h

VVK: 17,00 €

AK: 20,00 €



Nur eine Handvoll Rockbands in Deutschland darf für sich den Zusatz „legendär“

beanspruchen. EPITAPH gehört dazu.

Die 1969 gegründete Formation hat insbesondere in den 1970ern Musikgeschichte geschrieben. Als erste deutsche Band tourten sie mehrfach in den USA und produzierten in Chicago das 1974 veröffentlichte Album „Outside The Law“. Spätestens nach den Fernsehauftritten im Beat Club und im Rockpalast, war die Band in aller Munde. Gemeinsame Tourneen mit Joe Cocker, Rory Gallagher, Golden Earring oder auch ZZ-Top, sowie unzählige Festivalauftritte, machten EPITAPH zu einer der fragtesten und kultigsten deutschen Rockbands. Die Band veröffentlichte in den vergangenen 40 Jahren insgesamt 15 Studio- und Live-Alben. Zählt man die digitalen Re-releases dazu,

sind es 21 Alben.

Nachdem es in den 80ern und 90ern etwas ruhiger geworden war, meldete sich EPITAPH im neuen Jahrtausend zurück.

Die neuzeitlichen Studio-Alben „Remember The Daze“ und „Dancing With Ghosts“ sind Alben mit zeitloser Rockmusik.

Mit der 2013 veröffentlichten DVD / Doppel-CD „Still Standing Strong – Live At The Capitol“ zeigte EPITAPH

eindrucksvoll, dass sie auch heute jeden

Saal zum Kochen bringen können, wobei auch die unplugged Nummern die Fans begeisterten.

Die 2014 erschienene Studio CD „The Acoustic Sessions“ unterstreicht ebenfalls die „stromlose“ Qualität von EPITAPH. So belegte das Album Platz 31 unter den Top 100 Rock-Alben des Jahres 2014 im ECLIPSED Magazin. Und das vor Bands und Musikern wie Foo Fighters, Joe Bonamassa oder Legenden, wie Wishbone Ash.

Dieser Erfolg war Grund genug, um in diesem Jahr die Produktion der Live-DVD „The Old Station Acoustic Session“ zu realisieren.

Aber EPITAPH ist und bleibt eine Rockband, die aktuell mit dem brandneuen Studio-Rockalbum „Fire From The Soul“ auf Tour ist!

[www.epitaph-band.de](http://www.epitaph-band.de)

## in Musik und Wort

Sa., 05.11.16

Einlass: 15:30 h

Beginn: 16:00 h

VVK: 6,00 €

AK: 8,00 €

Ruth Sondermann /Geschichtenerzählerin und  
Simon Rademacher /Musiker

Ein interaktives Musik und Erzählprogramm für Kinder  
und ihre Eltern .

Es werden fabelhafte und lustige Geschichten von  
Vierbeinern, Vögeln und Fischen mit viel Witz, Humor  
und Lebendigkeit erzählt und gesungen.

Ihr lernt sie alle kennen:

den Wolf der zum Angsthasen wird , den schlauen  
Hasen und den noch schlaueren Krebs, den wilden  
Fuchs der lammfromm wird, und die Giraffe , die bis  
ans Ende der Welt sehen konnte.



Außerdem wird mit Hilfe des Publikums in dem  
Moment eine ganz neue Geschichte entstehen , die  
ein jeder mit nach Hause nehmen kann.  
Mit Liedern und Worten entsteht bei den Zuhörern  
„Kino im Kopf“ , und sie unternehmen eine Reise ins  
Reich der Tiere und der endlosen Möglichkeiten von  
Geschichten.

Altersempfehlung: ab 5 Jahren bis Ende offen



# Story meets Music

Sa., 05.11.16  
Einlass: 19:30 h  
Beginn: 20:00 h

VVK: 8,00 €  
AK: 10,00 €

Ein Abend voller Geschichten und Musik für  
Erwachsene



Geschichtenerzählerin- Ruth Sondermann  
Musikduo - Django Flint

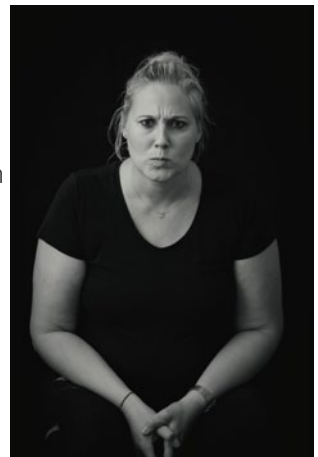
Erzählt werden erlesene, erlogene und erlebte  
Geschichten mit Herz und Lebendigkeit , frei und in  
Bewegung zum Lachen und Mitfühlen.

Von der ganz großen Liebe bis hin zur Wanderung in  
den total verrückten Alltags-Wahnsinn ist alles dabei .



Mit der Musik von dem Duo Django Flint wird es in  
und um die Geschichten drum herum , ein Programm  
zum genießen.

Lassen sie sich  
überraschen, fesseln  
und erheitern ...  
Wie immer mit  
spannenden, lustigen  
und besinnlichen  
Momenten .



# Schwarzblond

„Schön aber giftig“

Sonntag, 06.11.16

Einlass: 16.30 h

Beginn: 17.00 h

VVK: 10,00 €, (erm.): 7,00 €

AK: 12,00 €

Glamour Pop Entertainment - made in Berlin

Benny Hiller, der androgyne Latin Lover an den

Die originellen Originale aus Berlin haben mit Ihrer Art von „Glamour Pop Entertainment“ eine ganz eigene Schublade kreiert.



Der vier Oktaven Gesang von Benny Hiller und die elfenartige Babydoll Stimme von Monella Caspar bewegen sich in Dimensionen, die kontrastreicher nicht sein könnten.

Songs zwischen Gänsehaut und Herzprickeln, Pop und Rock, Chanson und Kabarett lassen keine Gefühlsregung aus.

Das Ganze präsentiert in ständig wechselnder, von Monella Caspar selbstentworfenen Haute Couture und extravaganten Hutkreationen, die in ihrer Exklusivität und Einzigartigkeit ihres Gleichen suchen und einen Hauch von Revuecharakter aufkommen lassen.



schwarz weißen Tasten, bringt mit glockenklaren sopranigen Höhen, hauchigen Popgesängen und frech-fröhlichen Comedyeinlagen sein Publikum zum Lachen, Staunen und Gänsehäuten.

Er ist Komponist und Texter der sehr melodischen, teilweise hitverdächtigen Songs.

Die meist deutschsprachigen Texte beleuchten auf poetische, augenzwinkernde oder auch skurrile Art die unterschiedlichsten Lebenssituationen.



Ein kurzweiliger Abend und ein Erlebnis sondergleichen, das lange in Erinnerung bleiben wird.

# Mara Vöcking

Mi., 09.11.16  
 Einlass: 19:00 h  
 Beginn: 19:00 h

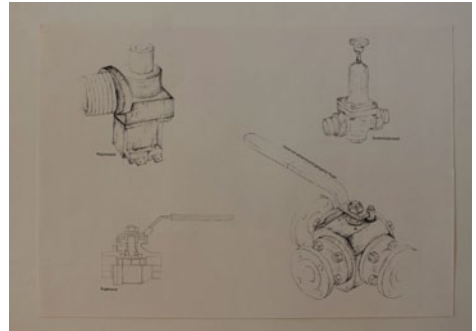
Eintritt frei

Mara Vöcking ist 1995 in Isselburg geboren und aufgewachsen.

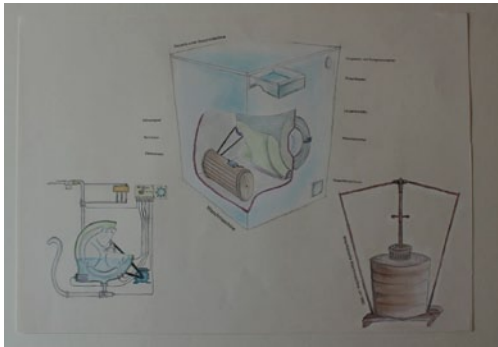


Währenddessen studierte sie ein Semester Kunst am Boston College. Die Schwerpunkte ihrer Arbeiten umfassen Grafische und Technische Zeichnungen aller Art.

Sie besuchte das St. Josef Gymnasium und nimmt seit ihrem achten Lebensjahr beim Unterricht der Kunstschule Lajewski in Bocholt teil.



Diese stellt sie in Tusche, Kohle und Pastellen dar. Die Funktionalität der Objekte spielt dabei eine wichtige Rolle.



Nach dem Abitur lebte sie 18 Monate als Au-Pair in Boston (USA).

In der Alten Molkerei sind ihre Arbeiten im Format 50x70 noch bis mitte Dezember zu jeder Veranstaltung zu sehen.



Konzert

# Original Sinners

- Gospel, Spiritual with Soul -

Fr., 11.11.16

Einlass: 20:00 h

Beginn: 21:00 h

VVK: 8,00 €

AK: 10,00 €



Singende Sünder

Schwarz ist es, was die Original Sinners aus dem westlichen Münsterland zelebrieren.

Die „Ersünder“ sind komplett in schwarz gekleidet, tragen das Gewand der Bußfertigen.

Doch viel schwärzer als ihre Kleidung ist das, was sie musikalisch präsentieren.

Funky, groovy. Musik, irgendwo zwischen Black Gospel Churches und Soul. Musik, die in Hände und Füße geht.

Eine bestens eingespielte Band aus Hammond Orgel, Piano, Schlagzeug und Bass vollendet den 18-köpfigen stimmungswaltigen Chor.

Sünde, wer dieses Konzert verpaßt!

[www.the-original-sinners.de](http://www.the-original-sinners.de)

Sa., 12.11.16  
Einlass: 20:00 h  
Beginn: 21:00 h

VVK: 16,00 €  
AK: 20,00 €

Mit weltweit über 40 Millionen verkaufter Alben, vier Grammys und 6 Brit Awards zählen Coldplay zu einer der größten und herausragendsten Bands dieses Jahrhunderts.



Mit Songs wie „Clocks“, „In my place“, „Viva la vida“ oder „Yellow“

eroberten sie weltweit die Charts und die Herzen der Fans.

„Goldplay Live“ bringt diese außergewöhnliche Erfolgsgeschichte auf die Bühne.

Emotionen, Show und Musikalität gepaart mit einer Menge Leidenschaft

versprechen ein erstklassiges und authentisches Konzert Erlebnis.

BAND MEMBERS:

SINGER // SVEN RUPPERT

DRUMS // MARTIN WERNER

BASS // HARALD PFEIL

GUITAR // MARKUS SCHMIDT



[www.coldplay-tributeband.de](http://www.coldplay-tributeband.de)

# Mario Drees

Mi., 16.11.16  
Einlass: 19:30 h  
Beginn: 20:30 h

Eintritt frei

**Live&hautnah**  
mittwochs im Moike-Foyer • Eintritt frei • Die Milchkräme geht rum!

„Back Roads: Der Albumtitel ist Programm.

Auf seinem Solo-Debut nimmt der Singer / Songwriter Mario Drees den Kurs über die Seitenstrassen, um dort in den Geschichten der Gesellschaft rumzutoben.

Dabei geht es genauso um die Leidenschaft für intensive Orte, skurille Typen, Arme-Schweine Karikaturen, Harmonie und kaputte Interieurs.



Die Hommage an den heimischen Ruhrpott („Home“) in harten Zeiten des Wandels könnte ebenso New Jersey, Ohio oder Nordengland gewidmet sein. Während des epischen Stopps auf dem „Cemetery for Love“ wirkt der Geschmack von „Doughnuts & Hot Cider“ genauso nach wie der Abstecher in den Abgrund von „Motelroom 11“, bis das Album mit „The Color of Blood“ sein Finale findet in der Hymne



für eine andere Welt, in der Gewalt, Rassismus und Krieg keinen Platz mehr haben. Die Klangfarben sind ein Statement des

Charakters: Akustische Gitarre, Mandoline & Harp „Back Roads“ ist damit eigentlich die ganz logische Konsequenz dieses Lebens mit der Musik und für die Songs. Und egal, wie genau es nun weiter geht, steht eins doch fest: Dort, wo Handwerk, Songwriting und Gesang im Mittelpunkt stehen und auf sehr viel Seele treffen, entsteht große Musik.



<http://www.mario-drees.de>



# JazzPop-Lounge der Musikschule Bocholt

Fr., 18.11.16

Einlass: 17:30 h

Beginn: 18:00 h

Eintritt frei

Jazz-Pop-Lounge der Musikschule Bocholt

In der diesjährigen Jazz/Pop Lounge des Popularbereichs der Musikschule Bocholt / Isselburg, werden vier Ensembles konzertieren.

Den Abend eröffnen wird die Starter-Band , eine Mini Big Band mit einem Repertoire von Jazz bis Pop.

Gute Unterhaltung ist garantiert.



Kabarett

# Kai Magnus Sting

- Immer ist was, weil sonst wär ja nix-

Sa., 19.11.16

Einlass: 19:30 h

Beginn: 20:00 h

VVK: 14,00 €

AK: 16,00 €

Kamikaze-Kabarett aus Duisburg:

Kai Magnus Sting durchlebt in seinem neuen Programm „Immer ist was, weil sonst wär ja nix“ die großen und kleinen Katastrophen des Alltags, die wir alle kennen:

Immer ist was mit der Familie!

Immer ist was mit den Nachbarn!

Immer ist was im Büro!

Nie geht alles glatt.

Und das ist auch gut so.

Wie der Mensch das alles meistert, weiß Kai Magnus Sting natürlich auch nicht.

Aber während man ihm laut lachend von einem Desaster zur nächsten Misere folgt, freut man sich fast schon ein wenig

über jedes neue Unheil, das ihn ereilt.

Weil Sting die Gabe hat, die aberwitzigsten Geschich-

ten zu erzählen.

Denn sonst wär ja nix.

Das Programm zum Buch!



[www.kaimagnussting.de](http://www.kaimagnussting.de)

# EVA Vocaal Ensemble

So., 20.11.16

Einlass: 17:30 h

Beginn: 18:00 h

VVK: 10,00 €

AK: 12,00 €

Das professionelle EVA Vocaal Ensemble lädt ein zu einem ganz besonderen Konzerterlebnis.

aus den Niederlanden und lernte einander am ArtEZ Conservatorium kennen.



Bereits im Januar 2016 haben die fünf jungen, innovativen, klassischen Sängerinnen die Zuhörer in der „Alten Molkerei“ mit einem hervorragenden Neujahrskonzert begeistert.

Bereits einige Male zuvor passierten sie die deutsche Grenze, unter anderem für einen Meisterkurs bei den King Singers, im wunderschönen Lübeck und auch für die Teilnahme am International A Capella Concours in der Hauptstadt der musikalischen Inspiration, Leipzig.

Am Flügel werden die Sängerinnen professionell und einfühlsam begleitet von Ruben Tekelenburg.

„Singen ist das, was uns zusammen bringt, unsere Leidenschaft vereint. Durch das Singen kommen wir

Die Sängerinnen sind wortwörtlich grenzüberschreitend: Das Ensemble kommt nämlich



uns selbst näher, kommen wir beieinander, kommen wir zu Ihnen und dem Kern der Musik.

Wir heißen Sie herzlich willkommen mit uns an diesem Konzert teilzunehmen.“

[www.evavocaal.nl](http://www.evavocaal.nl)

Konzert

## 3. Bocholter „Rudel“- singen

mit Tobias Sudhoff

Fr., 25.11.16

Einlass: 18.30 Uhr

Beginn: 19:30 Uhr

VVK: 9 €

AK: 9 € (ermäßigt 7 €)



Das Rudelsingen ist eine unaufhaltsame Welle der guten Laune und der Freude am gemeinsamen Singen, die ganz Deutschland überrollt. Das erfolgreichste Format der geselligen Mitsingabende lockt Zig-Tausende Fans in die Stadthallen und Theater. In lockerer Atmosphäre treffen sich Jung und Alt zum gemeinsamen Singen. Live begleitet von zwei Top-Musikern, die das Publikum in Ekstase treiben. Keiner braucht Scheu zu haben, denn alle machen mit! One, two, three, four – im Rudel singen, der Spaß für alle Generationen.

Gesungen wird alles, was Spaß macht:

Gassenhauer von A bis Z, von gestern bis heute, mit



Liedern von ABBA, Beatles, Comedian Harmonists, Grönemeyer, Rühmann, Udo Jürgens, Reinhard Mey, Nena, NDW, von Armstrong bis zu Zappa – von Titelmelodien bis zu Volksliedern aus der Mundorgel...

Sudhoff und Homann - Zwei Männer für jede Tonart.

Tobias Sudhoff ist vielen als Musiker ein Begriff, u.a. als Mitglied der Kiese Wetter-Band, aber auch als Side-Man u.a. mit Charlie Mariano, Herb Geller, Lee Konitz, Bill Ramsey, Max Mutzke, Ron Williams, Sydney Youngblood, Peter Fessler... .

Gereon Homann ist einer der talentiertesten Nachwuchsdrummer der letzten Jahre. Er spielte an der Seite vieler bekannter Größen aus der Musikszene und ist mit seiner Band „Eat the Gun“ längst einem großen Publikum bekannt. Mit allen technischen Wassern gewaschen fühlt er sich in allen Genres wohl.

[www.rudelsingen.de](http://www.rudelsingen.de)

## 2. Bocholter Poetry Slam

Sa., 26.11.16

Einlass: 19:00 h

Beginn: 20:00 h

VVK: 7,00 €, VVK (erm.): 5,00 €

AK: 9,00 €, AK (erm.): 7,00 €

Auf ein Neues!



Nachdem der 1. Poetry Slam in der Molke sich als voller Erfolg entpuppte, war allen Beteiligten sofort klar, worauf auch viele Besucher hofften: Es wird eine Fortsetzung des modernen Dichterwettstreits geben! Erneut werden Poeten und Poetinnen Texte vortragen, um sich die Gunst des Publikums zu sichern.

Bevor also die sinnliche Adventszeit startet, erwartet Sie in der Alten Molkerei ein wunderbares Line-Up, gespickt mit Slammerinnen und Slammern aus Nah und Fern. Diese sind dabei wieder vollkommen frei in der Wahl der Texte die sie Ihnen präsentieren – was einen abwechslungsreichen und kurzweiligen Abend verspricht. Zu beachten sind dabei lediglich drei traditionelle Regeln des Slam:

1. Die Texte müssen Eigenkreationen sein.
2. Es dürfen keine Requisiten verwendet werden.
3. Das gesetzte Zeitlimit, in unserem Fall 6 Minuten,

darf nicht überschritten werden.

Seien Sie also dabei, wenn beim zweiten Slam in der Molke erneut um die Trophäe in Form des Goldenen Molkesterns gekämpft wird.

Wer diese gewinnt, entscheiden dabei wieder keine Literaturkritiker, sondern Sie, das Publikum!

Selbstverständlich möchten wir auch dieses Mal wieder lokalen Poeten und Poetinnen die Möglichkeit geben teilzunehmen.

Falls Sie sich und ihre Texte also schon immer mal vor einem tollen Publikum präsentieren wollten, melden



Sie sich gern via Mail an: [poetry-slam-bocholt@freenet.de](mailto:poetry-slam-bocholt@freenet.de)

Aktuelle Informationen zum Line-Up erhalten Sie auf der Website der Alten Molkerei (<http://www.alte-molkerei.info/>) sowie auf der Facebookpage des Bocholter Poetry Slams (<https://www.facebook.com/SlamBocholt/>).

Moderation: Marcel Gehrke

# Gesangspodium Musikschule Bocholt

Fr., 02.12.16

Einlass: 17:30 h

Beginn: 18:00 h

Eintritt frei

Mädchen im Alter zwischen 10 und 14 Jahren, die „Boys



Die Chöre und Singklasse der Musikschule Bocholt-Isselburg-Rhede unter der Leitung von Christa Warnke gestalten einen Winterabend mit viel Gesang in der „Alten Molkerei“.

Ein Abend mit Songs Chormusik, Solos und einer Pause, in der es Gespräche und Getränke gibt.

Die Chöre:



Dabei sind die „Singsters“, das sind 11 singbegeisterte



Voice“ mit sieben Jungen (13-15 Jahre) und den „Friday Nightin’ Gales“ im Alter von 14 - 18 Jahren.

Solisten aus der Singklasse und den Chören bieten außerdem ein reichhaltiges Programm.

Diese wunderschönen Abende in der alten Molkerei werden unvergessen bleiben. Junge Stimmtalente aus der Musikschule zeigen Ihr Können.

Jede/r ist herzlich eingeladen und willkommen!



# Benefizkonzert mit Mälka & CatalinaClub & Special Guest

Sa., 03.12.16

Einlass: 20:00 h

Beginn: 21:00 h

VVK: 8,00 €

AK: 10,00 €

Spendenzweck: Direkthilfe für in finanzielle Schwierigkeiten geratene chronisch-psychisch und chronisch-suchtkranke Bocholter.

Mälka „A Tribute to Motown classics“.

Obiges Motto haben sich die 12 Mitglieder der Mälka als Leitfaden gesetzt. Egal ob Billy Preston,



Stevie Wonder, Jackie Wilson oder Ray Charles, die 12 routinierten Musiker der Mälka sind dank ihrer langjährigen Bühnenerfahrung perfekt abgestimmt, das Feeling und den Geist der Musik jener Zeit zu transportieren. Die Besetzung mit komplettem Bläasersatz und mehrstimmigem Gesang bietet ein voluminöses Klangspektrum, das mitzureißen weiß. Bekannt als Hausband des Kulturortes Alte Molkerei in Bocholt begeistert die Mälka seit Jahren ihr Publikum mit einer druckstarken Rhythmusfraktion aus Bass, Schlagzeug und Percussions.

Durch den eindrucksvollen Sound von Hammond Orgel und Gitarrensoli werden zum Beispiel ‚Nothing From Nothing‘ oder ‚Long Train Running‘ wirkungsvoll zum Leben erweckt. „A Tribute to Motown classics“ steht

nicht zuletzt auch für die pure Spielfreude und im ursprünglichen Sinne auch für handgemachte, ehrliche Musik!

CatalinaClub – nah am Grammy!!!

„Du bist nie ein guter Rapper, wenn du Soul nicht liebst“, lautete einst das Zitat eines der erfolgreichsten Künstler des Landes, Max Herre. Doch CatalinaClub liebt nicht nur den Soul. Vielmehr lebt ihn die sieben köpfige Combo um Frontmann Edgar Wallis. Die hochentflammbare Mischung, bestehend aus Soul, HipHop, Pop und vielen weiteren Einflüssen, kreiert ihren ganz eigenen Sound. Diese ungreifbare Energie, die die Band an den Tag legt, ist neu! Sie beeindruckt sofort und bringt selbst den größten Couchfanatiker zum Grooven. So ist es die Symbiose zwischen Wallis‘ urbaner Rap- und Textkunst, der mehrstimmigen Vocalperformance und der präzisen und hochwertigen Musikalität der Band, die das soundaffine Herz höher schlagen lässt und dich nahezu aus der Realität katapultiert. (...)



Weiterlesen auf: [www.alte-molkerei.info](http://www.alte-molkerei.info)

# The HAMBURG BLUES BAND

feat. Maggie Bell & Krissy Matthews

Sa., 10.12.16

Einlass: 20:00 h

Beginn: 21:00 h

VVK: 20,00 €

AK: 23,00 €

33 Jahre St. Pauli Blues!



THE HAMBURG BLUES BAND feat MAGGIE BELL

Seit nunmehr 3 Jahrzehnten touren vier Typen durch überfüllte Clubs, die mit zum Besten gehören, was die europäische Blueszene zu bieten hat.

Die HAMBURG BLUES BAND steht für intensiven, clever arrangierten und live umwerfenden Roots Blues, der regelmäßig Puristen ins mentale Wanken bringt. Denn die die Truppe um den oft mit Joe Cocker verglichenen Sänger GERT LANGE, vermenget bretharten Gitarren-Bluesrock so spielfreudig wie traditionsbewusst mit Soul, Psychedelic, Rhythm & Blues, Boogie & sogar Ausflüge in Jazz Gefilde. Hamburgs renommierter Blues/Rock Shouter GERT LANGE - Stimme diverser Werbespots (u.a. Karlsberg Bier) & Titelsongs wie z.B. dem des mit dem Filmpreis in Gold ausgezeichneten Road Movies „Burning Life“ - und die famose Rhythmustruppe, Trommler HANS WALLBAUM & Bassist MICHAEL BECKER (Spooky Tooth, Lake, Stoppok, Interzone, Chuck Berry,

Westernhagen) kennt man als eine verschworene Bande, die mit konsequenter Durchschlagskraft arbeitet, ergänzt durch ihre Fähigkeit, Dynamik auf Abruf zu steuern und mit perfektem Harmoniegesang zu würzen.

Nach dem Jubiläumsmarathon unter dem Motto "Friends for A LIVEtime" mit Chris Farlowe, Arthur Brown, Miller Anderson, den Herzberg Allstars & dem Staatsorchester Braunschweig, hat die Band mit dem erst 23-jährigen Gitarrenderwisch KRISSY MATTHEWS (UK/NOR) nun einen neuen Gitarristen gefunden.

Namen wie Jimi Hendrix, Muddy Waters, Eric Clapton, Jeff Beck, Johnny Winter, Rory Gallagher oder auch Pete Townsend fallen, wenn von dem erst 23 Jahre alten Ausnahmetalent die Rede ist. Sie alle sollen Pate für den Gitarren-Stil des jungen Gitarristen gestanden haben und in der Tat ist das Spiel von Matthews alles andere als eindimensional: Mal klingt er frisch und rau, dann wieder schräg und wild.

Die HBB freut sich, nun einen jungen Kollegen in der Band zu haben, vor dem mit Sicherheit eine ganz große Karriere liegt! "The Queen of Rock From Scotland", Sängerin MAGGIE BELL, gehörte in den 70ern mit ihrer Band "Stone the Crows" zu den Top-Acts der Rockfestivals und wurde in den USA als „The Queen of Rock from Scotland“, die englische Antwort auf Janis Joplin, gefeiert. (...)

Weiterlesen auf: [www.alte-molkerei.info](http://www.alte-molkerei.info)



# Lingling Yu & Ming Zeng (China)

Mo., 12.12.16  
Einlass: 19:30 h  
Beginn: 20:00 h

Eintritt: 8,00 EUR  
Nur AK

Pipa & Dizi Meister ostchinesischer Kunqu Musik



Zwei herausragenden Solisten auf der Pipa und Dizi werden werden ein selten gespieltes Repertoire präsentieren: Musik der Kunqu (auch Kun Qu Oper) und alte Melodien aus

dem Südosten von China.

Kunqu ist eine der ältesten Bühnenkunstformen der Welt, die unter der Ming-Dynastie im 14. bis 17. Jahrhundert in der Stadt Kunshan, im Südosten Chinas entstand. Jedes Lied hat eine dynamische Struktur und Melodie (kunqiang). Lingling Yu begann im Alter von acht Jahren Violine, Erhu und wenig später auch die Schalenhalslaute Pipa zu spielen. Sechs Jahre später wurde sie am Zentralen Musikkonservatorium in Beijing aufgenommen. Ihren Bachelor of Art für ihr Spiel auf der Pipa erhielt sie als 22-Jährige. 1988 ging die Musikerin aus dem Nationalen Musikwettbewerb in Beijing als Siegerin hervor. Bis 1997 unterrichtete sie an der Tsinghua Universität in der chinesischen Hauptstadt. Um die Zusammenhänge zwischen westlicher und fernöstlicher Musik zu erforschen,

siedelte Lingling Yu 1998 in die Schweiz über, wo sie zunächst an der Universität von Lausanne studierte. In den Jahren 2000 bis 2005 folgten dann Studien am Genfer Konservatorium bei Jean Balissat (Harmonielehre), Kurt Sturzenegger (Kontrapunkt), Xavier Dayer (Orchestration) sowie bei David Dolan und Marco Ferrari (Improvisation), wobei Lingling Yu auch Kompositionskurse bei Eric Gaudibert und Nicolas Bolens besuchte. Die Künstlerin ist Mitglied des Schweizerischen Tonkünstlervereins und widmet sich im Rahmen von Auftritten in der Schweiz, Europa, Asien und Afrika der traditionellen chinesischen, klassischen sowie der zeitgenössischen Musik. Zeng Ming ist Meister auf der Bambusflöte Dizi.



Er schloss sein Studium am Jiangsu Provinz Opera Institute ab mit einer Spezialisierung auf Bambusflöte der Kunqu. Er studierte Flöte bei den berühmten Dizi Meistern

Zeng Yulin, Keren Lin, Yu Zhao Xunfa und Songting. Von 2006 bis 2008 war er Professor für chinesische Bambusflöte am Drama-Institut Jiangsu und lehrte Flöte und chinesischen Kunqu Musik an der University of California, Berkeley. Er wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.

Ganzen Artikel lesen auf: [www.alte-molkerei.info](http://www.alte-molkerei.info)

# Soultunes

Mi., 14.12.16

Einlass: 19:30 h, Beginn: 20:30 h

Eintritt: 0,00 EUR

**LiVe&hautnah**  
mittwochs im Moike-foyer • LINTZ • Die milchkanne gen. rum:

## Soultunes

...unter diesem vorläufigen „Arbeitstitel“ fanden sich 4 Ensemblemitglieder der legendären Hausband



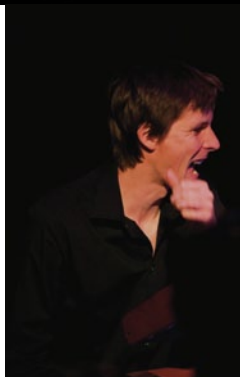
der Alten Molkerei - die Mälka - zusammen um in abgespeckterer Formation eine andere Note der Soulmusik zu zeigen.

Minimalinstrumentierung, raffinierte Arrangements lassen alte Soullklassiker in einem anderen Sound erklingen.

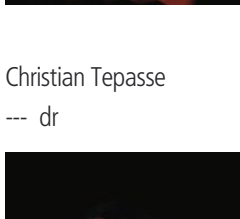
Hörens Wert!

Soultunes sind:

Steffi Rudde --- Voc



Christoph Spangenmacher  
--- org/p



Christian Tepassee  
--- dr



Markus Salomo  
--- b



## Die Weihnachtsgeschichte

Fr., 16./Sa., 17./So., 18./Mi., 21./Do., 22./Fr. 23./Mo., 26./Di., 27./Mi., 28.12.2016  
Einlass: 19:00 h VVK: 14,00 € VVK (erm.): 12,00 €  
Beginn: 20:00 h AK: 16,00 €

„Alle Jahre wieder...“

so lautet das Motto der drei Aufrechten, die jedes Jahr aufs Neue versuchen, dem Publikum die einzig wahre Weihnachtsgeschichte zu präsentieren.

Offenbar dauert es in Bocholt länger, bis die Zuschauer wirklich verstehen, um was es hier geht. Nur so lassen sich die Zuschauermassen am Jahresende erklären.

Dabei steht die Bibel im Mittelpunkt und das, was selten erzählt wird.

dass die Menschen damals schon denken konnten – wer würde ihm das verübeln?!

– dass Josef bereits drei erwachsene Söhne hatte, als er Maria ehelichte und seine Kenntnisse als Zimmermann schamlos nutzte, um sie endlich zu kriegen?!

– dass er aber auch als Tempeldiener einer der angesehensten Menschen war?!

– dass die Messe „Holz und Nagel“ und die Steinschleuderweltmeisterschaften dafür sorgten, dass Bethlehem überfüllt war?!

– dass Anna und Joachim, die Eltern Marias, echte Probleme hatten, bevor ihnen ein Engel half?!

All diese Fragen werden Ihnen bei diesem jährlichen Festevent wahrheitsgetreu, sentimental und bei weitem nicht unkomisch beantwortet.

Die Veranstalter übernehmen keine Haftung für

Bauchmuskellachkater!

Wussten sie schon,

– dass Maria kurz vor dem Rausschmiss durch Josef stand, als der erfuhr dass sie schwanger sei. Und das obendrein noch von einem Engel?! (Davon ausgehend,



Konzert - Session

# Das einmalige „Do-it-yourself - Konzert - Event“

Donnerstag, 29.12.16  
Einlass: 20.00 Uhr

Der Eintritt ist frei!

Auch in diesem Jahr lädt die Alte Molkerei wieder zur jährlichen Session am Montag, den 29. Dezember 2015 ein. Instrumente wie Schlagzeug, Gitarren, Bass, Verstärker und Mikrofone stehen bereit.

Gespielt werden darf Alles: Von Metal über Funk zu Rock bis Jazz.

Wenn neben Individualmusikern, Einzelpersonen, auch die ein oder andere Band Lust hat teil zu nehmen, bekommen sie die Möglichkeit spontan ein bis zwei eigene Songs vorzustellen.

Weitere Infos unter: [www.alte-molkerei.info](http://www.alte-molkerei.info)

Vielleicht stehst DU ja mal hier?



## Sie wollen Kontakt...

... mit uns aufnehmen,  
um Lob, Kritik oder andere Anfragen loszuwerden?

### Postalische Anschrift:

Kulturort Alte Molkerei · Werther Str. 16 ·  
46395 Bocholt · Telefon: 028712357515

### Ihr Kontakt für Konzertanfragen -

bitte schickt uns eine Bewerbung an die Adresse:  
konzertanfrage@alte-molkerei.info

### Ihr Kontakt für Fragen zur technischen Ausstattung der Molkerei:

technik@alte-molkerei.info

### Ausstellungen:

Sieglinde Mumbeck sieglinde.mumbeck@gmx.de

### Kabarett:

Otto Vöcking voeckingo@web.de

### U-Musik:

Markus Salomo konzertanfrage@alte-molkerei.info

### E-Musik:

Petra Niestegge petraniestegge@gmx.de

### Theater:

Ralf Melzow ralf.melzow@t-online.de

### Photos:

Charlie foto@alte-molkerei.de

Wir brauchen von Euch/Ihnen einen aussagekräftigen Text mit ca. 1000 Zeichen, 2 JPG-Bilder mit einer Auflösung von mindestens 1600x1200 Pixel (max.2,7Mb), 2 - 3 MP3-Dateien mit Soundbeispielen und eure Kontaktdaten (E-Mailadresse/Band-Webseite).

Bitte habt Verständnis dafür, dass die Bearbeitung der Mails manchmal etwas länger dauern kann.

Wir erhalten einige hundert Anfragen im Monat und arbeiten allesamt ehrenamtlich...

... für Kunst und Kultur

V.i.S.d.P.: Ralf Melzow

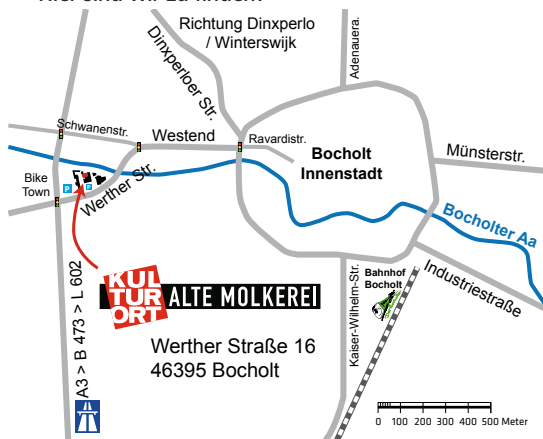


Am 11. Mai 2001 wurde der „Kulturort Alte Molkerei“ eröffnet und bereichert seitdem die Bocholter Kulturlandschaft. Im Oktober 2000 wurde der Verein von elf kulturbe-

geisterten Idealisten gegründet. Ziel des Vereins ist es, eine Plattform für jede Art von Kultur, für alle Alters- und Gesellschaftsgruppen zu bieten. Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt und berechtigt, Spendenquittungen auszustellen.

Der Ausbau der Räume erfolgte zum größten Teil in Eigenarbeit und unter großem Engagement der Vereinsmitglieder. Das Umfeld in diesem Kulturort weist ideale Rahmenbedingungen für Künstler und Kulturtreibende jeglicher Couleur auf. Vielfalt und Abwechslung sind Merkmale, die das Veranstaltungsprogramm bestimmen. Mit jährlich über 100 Veranstaltungen ist der Freie Kulturort Alte Molkerei in Bocholt kaum noch wegzudenken. Die Vereinsmitglieder sowie die inzwischen erhebliche Anzahl der freien Helfer arbeiten allesamt ehrenamtlich.

### Hier sind wir zu finden:





Vertrauen steht für uns im M  
Wir sind für Sie da!



Mittelpunkt.



Gut für Bocholt

Stadtsparkasse

## Einlasszeiten



### August

Mi 24. 08. 19.00 June Erkelenz Vernissage  
 Fr 26./Sa. 27/ So.28. 8. 19.00 Bocholter Bühne „Pension Schöller“

### September

Fr 02. 09. 20.00 The Rude Reminders  
 Sa 03. 09. 19.30 Torsten Sträter  
 Fr 09. 09. 19.30 A teyl vun dir - a teyl vun mir Jiddische Lieder und Klezmer  
 Mi 14. 09. 19.30 live&hautnah mit Kirbanu (AUS)  
 Fr 16. 09. 20.00 Eva Almagor (NL) in Cooperation mit der Druculturfabrik  
 Sa 17. 09. 19.30 Five in harmony - a cappella for you  
 So 18. 09. 16.30 GrimmsKrams Hänsel küsst Dornröschen  
 Di 20. 09. 19.30 Molke-Kabarettabend mit Dave Davis  
 Fr 23. 09. 20.00 Wolf Maahn ‚solo & acoustic“ Tour2016/17  
 Sa 24. 09. 19.30 Duo PianLola deutsch/spanisches Chansontheater  
 Mi 28. 09. 19.30 Das WDR5 Kabarettfest

### Oktober

Sa 01. 10. 19.30 Alexis Kara & DESiMO  
 Fr 07./ Sa 09.10. 19.30 Biografietheater Dementia oder der Hut an der Decke  
 Mi 12. 10. 19.00 \*Start UP\* mit KYTES  
 Sa 22. 10. 20.00 The Blue Poets  
 Mo 24. 10. 19.30 Weltmusik-Konzert mit Ibrahim Keivo (Syrien/ Deutschland)  
 Fr 28. 10. 20.00 The Bobbin Baboons  
 Sa 29. 10. 19.30 Les Dames -Als die Männer noch jagen gingen-  
 So 30. 10. 14.30 Trecksackgruppe Barlo  
 Mo 31. 10. 19.00 For the Heartless Vol.2

### November

Fr 04. 11. 20.00 Epitaph "Fire from the Soul"-Tour  
 Sa 05. 11. 15.30 Tierische Tiergeschichten in Musik und Wort  
 Sa 05. 11. 19.30 Story meets Music  
 So 06. 11. 16.30 Schwarzblond ‚Schön aber giftig‘  
 Mi 09. 11. 19.00 Mara Vöcking  
 Fr 11. 11. 20.00 Original Sinners - Gospel, Spiritual with Soul  
 Sa 12. 11. 20.00 Konzert mit Goldplay  
 Mi 16. 11. 19.30 live&hautnah mit Mario Drees  
 Fr 18. 11. 17.30 JazzPop-Lounge der Musikschule Bocholt  
 Sa 19. 11. 19.30 Kai Magnus Sting  
 So 20. 11. 17.30 Konzert mit dem EVA Vocaal Ensemble  
 Fr 25. 11. 19.00 3. Rudelsingen mit Tobias Sudhoff  
 Sa 26. 11. 19.00 2. Bocholter Poetry Slam im Kulturort Alte Molkerei

### Dezember

Fr 02. 12. 17.30 Gesangspodium Musikschule Bocholt  
 Sa 03. 12. 20.00 Benefizkonzert mit Mälka & CatalinaClub & Special Guest  
 So 10. 12. 20.00 The HAMBURG BLUES BAND feat. Maggie Bell & Krissy  
 Mo 12. 12. 19.30 Lingling Yu & Ming Zeng (China)  
 Mi 14. 12. 19.30 live&hautnah mit Soultunes  
 Fr 15./Sa 17./So 18./Mi 21./Do 22/ Fr 23./Mo 26./di 27/ Mi 28. 12. 19.00  
 BocholterBühne Die Weihnachtsgeschichte  
 Do 29. 12. 19.00 LIVE-SESSION



Aktuelle Infos immer unter: [www.alte-molkerei.info](http://www.alte-molkerei.info)

Werther Str. 16  
 46395 Bocholt  
 Tel: 02871 / 235 75 15